LWS Lappwaldbahn Service GmbH, Am Bahnhof 4, 39356 Weferlingen

LWS Lappwaldbahn Service GmbH
Am Bahnhof 4
39356 Weferlingen

Fax
+49 390619858198
Email
lws@lappwaldbahn.de

Ihre Anfrage vom	Vergabenummer	Telefon	Datum
	TWB_206_2026	+49 39061/9858203	10.11.2026

Lieferung von Gleisschotter frei Baustelle in FC-Wagen
Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen durch eine Öffentliche Ausschreibung zu vergeben. Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Ende der Angebotsfrist	24.11.2026 12:00 Uhr
Ende der Zuschlags- und Bindefrist	14.12.2026
Liefer- / Leistungsort	Lappwaldbahn Service GmbH Münsterstrasse 533 49479 Ibbenbüren DE
Ergänzende / Abweichende Angaben	Infrastruktur Anschlüsse DB/LWS in Lengerich (Westf.) oder TWE/LWS in Versmold.
Weiterer Liefer- / Leistungsort	Sanierungsabschnitt Versmold, 33775 Versmold, DE

Bitte beachten Sie die Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise am Ende dieses Schreibens.

Nebenangebote werden zugelassen.

Ihr Angebot können Sie elektronisch in Textform einreichen.

Zusätzliche Auskünfte über die Vergabeunterlagen und diese Angebotsaufforderung sind spätestens bis zum 20.11.2026 bei dem oben genannten Auftraggeber anzufordern.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz "DTVP" zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Keine besonderen Angaben

Ihr Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist hierauf kein Auftrag erteilt wird. Sollten Sie kein Angebot abgeben, entsteht Ihnen kein Nachteil. Für diesen Fall wird jedoch um eine kurze Mitteilung gebeten.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes.

Dieses Anschreiben ist zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie es nicht mit dem Angebot zurück.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlagen:
Bieter Formblatt Schotter.pdf
CSX 33 - Leistungsverzeichnis.pdf
CSX 31a - Leistungsbeschreibung_Preisblatt.pdf
CSX 31a - Leistungsbeschreibung_Preisblatt.rtf
CSX 51 - Angebotsdeckblatt.pdf
Leistungsverzeichnis.xlsx

Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise

Mit dem Angebot vorzulegende Nachweise

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Berufs- oder Handelsregister (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Aktueller Nachweis der Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister des Landes, in dem der Bewerberansässig ist oder gleichwertiger Nachweis. Näheres siehe Vergabeunterlagen.
- Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1, nach § 123 Abs. 4, nach§ 124 Abs. 2, nach § 124 Abs. 1 GWB sowie ggf. zur Selbstreinigung und zum Zeitraum für Ausschlüsse nach den §§ 125, 126 GWB.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Bonität (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis ausreichender Bonität durch Vorlage einer aktuellen Wirtschaftsauskunft einer Ratinggesellschaft, wie z. B. Creditreform oder einer vergleichbaren Wirtschaftsauskunft, in Bezug auf Kreditwürdigkeit und Zahlungsfähigkeit.
- Haftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer bestehenden gültigen Haftpflichtversicherung, bei Eisenbahnunternehmen gemäß §14 AEG.
- Umsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung zum Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Nachunternehmerstruktur (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bei Bewerber-/ Bietergemeinschaften und anderen Bewerberkooperationen (Nachunternehmerstruktur). Näheres siehe Vergabeunterlagen.
- Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Einschlägige Referenzen der wesentlichen in den letzten sieben Jahren (Betrachtungszeitraum) erbrachten Leistungen, deren Anforderungen mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind.